

Bad Schönborn

## Schwimmende PV-Anlage eingeweiht

**[23.10.2024] In Bad Schönborn wurde jetzt die derzeit größte schwimmende Photovoltaikanlage Deutschlands auf dem Philippsee eingeweiht. Die Anlage mit über 27.000 Solarmodulen und einer Leistung von 15 Megawatt wird Strom für ein angrenzendes Kieswerk erzeugen.**

In Bad Schönborn (Kreis Karlsruhe) ist nach Betreiberangaben jetzt die größte und leistungsstärkste schwimmende Photovoltaikanlage Deutschlands offiziell in Betrieb genommen worden. Wie der Betreiber Nextentury mitteilt, umfasst die auf dem Philippsee schwimmende Anlage mehr als 27.000 Solarmodule und erstreckt sich über eine Fläche von rund acht Hektar. Mit einer installierten Leistung von 15 Megawatt erzeugt sie seit dem 1. August 2024 Strom, der vor allem einem benachbarten Kieswerk zur Verfügung gestellt wird. Überschüssige Energie wird in das öffentliche Stromnetz eingespeist. Pro Jahr sollen etwa 16 Millionen Kilowattstunden Strom erzeugt werden.

Ministerpräsident Winfried Kretschmann (Bündnis 90/Die Grünen) betonte bei der Einweihung die Bedeutung solcher Projekte für die Energiewende: „Damit die Energiewende gelingt, müssen wir alle verfügbaren Potenziale ausschöpfen. Dazu gehören auch schwimmende Photovoltaikanlagen.“ Das Land werde weiterhin dafür sorgen, dass die Rahmenbedingungen für diese Art von Anlagen optimiert werden.

Die Planungen für das Projekt begannen bereits 2021 ([wir berichteten](#)), der Bau startete im Februar 2024. Es handelt sich nicht um die erste schwimmende Photovoltaikanlage in Baden-Württemberg. Ähnliche Projekte gibt es bereits auf Baggerseen in [Renchen \(Ortenaukreis\)](#) und Ostrach (Kreis Sigmaringen). Baggerseen bieten laut Experten gute Voraussetzungen für solche Anlagen, da sie häufig mit energieintensiven Kieswerken verbunden sind und gleichzeitig wertvolle Landflächen geschont werden können.

(th)

Hier finden Sie weitere Informationen zur PV-Anlage.

Stichwörter: Photovoltaik | Solarthermie, Bad Schönborn, Floating-PV